

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

54 (23.2.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54.

Zweites Blatt.

Dienstag den 23. Februar

1897.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 19410. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Groß. Bezirksamts Bruchsal in der Gemeinde Oberwiesheim die Maul- und Klauenseuche erloschen ist und die verhängten Sperrmaßregeln aufgehoben sind.

Karlsruhe, den 22. Februar 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Große Cigarren-Versteigerung.

Dienstag den 23. Februar u. Mittwoch den 24. Februar,
jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

beginnend, bestehend aus:

20/20 Gloria
40/20 Solano
10/10 Universo
50/10 Gold-Medal
5/10 Casilda
20/10 Murillo
20/10 La Manera, Mexiko-Deck,
35/20 La Mexicana }
10/10 Santos }
40/10 Mila }
10/10 Feinste Sorte }
10/10 Gigerl }
10/10 Waly }
10/10 Morinita }
50/10 Batriz }

Habana-Einlage,
Sumatra-Deck,
Wortenland-Umblatt,

Habana-Einlage,
Deck,

Brasil- u. Java-Einlage,

Sumatra-Deck.

Raucher, sowie namentlich Wiederverkäufer mache ich auf diese nie wiederkehrende Gelegenheit zum billigen Einkauf aufmerksam und lade dieselben höflich ein.

B. Dressel.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 24. Februar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Brandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kassenschrank, 2 Sternpressen, 1 Parthie Lithographiesteine, 1 Auslagegestell, 1 Sopha, 1 Nähmaschine, 2 Tassen 1 Unterrock und Stoff.

Karlsruhe, den 21. Februar 1897.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 24. Februar 1897,

Nachmittags 3 Uhr,

werden an der alten Infanteriekaserne versteigert: Gaussteine, Quader und ein eisernes Thor.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademienstraße 83 ist über 2 Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehen, großer Küche und Mansarde sowie Keller auf 23 Juli d. J. zu vermieten. Einzusehen von 10—2 Uhr. Näheres auf dem Bureau Kaiserpassage 28.

— Bürgerstraße 6, Ecke der Blumenstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, Verzehrgeländer, auf 1. April zu vermieten. Näheres eine Etage hoch.

— Durlacher Allee 43 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmer (oder getheilt) 3 und 2 Zimmer, mit Mansarde, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— 21. Kaiser-Allee 65 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten.

— Kaiser-Passage 20 und 54 ist über zwei Treppen eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern und über eine Treppe eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller an ruhige, kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Letztere einzusehen von 9—2 Uhr. Näheres auf dem Bureau Kaiserstraße 28.

* Kaiserstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon, Parquet und reichlichem Zugehör, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

22. Kaiserstraße 81/83 (Seitenbau) ist eine schöne, helle Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., per 1. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst Zugehör per 1. April ds. J. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* Kaiserstraße 111, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

21. Kaiserstraße 137, eine Treppe hoch, Seitenbauwohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasleitung, auf 1. April an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einzusehen von 11—3 Uhr.

* Kreuzstraße 6 ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Stadt Wforstheim.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Antheil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Morgenstraße 14, Ecke Werberstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 88 im 2. Stock.

* Schützenstraße 73 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Daselbst ist eine Mansardenwohnung im 3. Stock von 1 großen Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Uhlandstraße 14 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

41. Waldstraße 60 ist die schöne Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden zc., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

* 21. Werberstraße 75 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 21 im 2. Stock.

21. Zirkel 12 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, per 23. April an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. April zu vermieten: Schillerstraße 12.

* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist an 2 oder 3 Personen auf logisch oder später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 3, 1. Stock.

* In der westlichen Kaiserstraße ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern, Balkon und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

* In guter Lage des westlichen Stadttheils sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Veranda, nebst reichlichem Zugehör auf 1. April und 1. Juli zu vermieten: Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

Wohnungen mit Stallung.

* 10.1. Durlacher Allee 89 sind Wohnungen von 2—7 Zimmern auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Drei Wohnungen

sind sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Durlacher Allee 41 sind eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Durlacher Allee 44: Eine elegante Balkonwohnung von vier Zimmern ohne Vis-à-vis per sofort.

Kaiserstraße 9 im 3. Stock eine Balkonwohnung von 5 Zimmern auf 1. April.

Ferner daselbst im Seitenbau ein Zimmer mit Küche zc.
Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Kaiserstraße 23 im Neubau

sind auf 1. April zu vermieten:

— ein großer Laden mit Wohnung,
ein Laden mit anstoßendem Zimmer,
Wohnungen im II., III., IV. u. V. Stock
von sechs, vier u. zwei Zimmern nebst
Zugehör.

Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau oder Kaiserstraße 26, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Beamtenfamilie sucht sofort eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Mansarden und Zugehör, oder auch 2—3 Zimmer, womöglich mit

Küche, zur Aufbewahrung von Möbeln von jetzt bis 1. April. Gest. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1453 erbeten.

***21. Gesucht auf 1. Juli**

von 2 Damen eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern, womöglich mit Badezimmer, in gutem Hause des westlichen Stadttheils. Gest. Offerten unter Nr. 1444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

* Eine alleinstehende Dame, welche Sommers abwesend ist, sucht 2 größere Zimmer, Mansarde, Küche und Keller in gutem Hause des westlichen Stadttheils innerhalb der Bahn auf April zu mieten. Offerten unter Nr. 1441 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 28 ist im 3. Stock des Hinterhauses sogleich oder auf 1. März ein einfaches Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 2a, eine Stiege hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. März an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 187 sind ein fein möbliertes, geräumiges Zimmer auf 1. März, 2 fein möblierte Wohn- und Schlafzimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Lessingstraße 85, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu annehmbarem Preis zu vermieten.

* Blumenstraße 8 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kronenstraße 47 sind sofort oder später zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

*31. Nächst dem Stadtgarten, eine Treppe hoch, ist ein hübsches Zimmer auf 1. April leer abzugeben. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 2, drei Treppen hoch.

Hirschstrasse 31 ist im 1. Stock ein schönes, hübsch möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

* Scheffelstraße 47 ist im 2. Stock rechts ein freundliches Zimmer, ohne Vis-à-vis, möbliert oder unmöbliert auf 1. März zu vermieten.

* Bahnhofstraße 38, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei solide Arbeiter auf 1. März zu vermieten.

* **Zwei unmöblierte grosse Zimmer** mit Keller und Mansarde in freier Lage und gutem Hause sind zusammen oder getheilt zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Karlstraße 29a, 4 Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf 1. März an einen Herrn zu vermieten.

* Wegen Verletzung ist Adlerstraße 86, 3. Stock (in der Nähe des Haupt-Bahnhofs), ein schönes, geräumiges Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

Ein kleines, freundliches Zimmer ist mit guter Pension auf 1. März billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Lammstraße 7a, vier Treppen hoch links (Café Bauer).

* Marktgrabenstraße 25, Aufgang rechts, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Karlstraße 46a sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit aufmerkamer Bedienung sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Herrenstraße 54, 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten: Sofienstraße 13 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ritterstraße 10/12 ist im zweiten Stock ein kleines, gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen jungen Kaufmann auf 1. März zu vermieten.

— **Nowack's-Anlage 13** sind im 4. Stock 2 große, helle Zimmer mit besonderem Eingang, das eine nach der Straße mit Nordlicht, sich vorzüglich als Atelier eignend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Rinkel 13, eine Treppe hoch.

Zu vermieten

ist ein Zimmer an einen soliden Arbeiter. Zu erfragen Klauvrechstraße 24.

Ein unmöbliertes Zimmer

ist per sofort zu vermieten: Waldstraße 8 im 2. Stock bei W. Bauer.

Zimmer-Anerbieten.

* Welcher bessere Herr wäre geneigt, auf April mit einer soliden Familie von 2 Personen eine größere Wohnung zu mieten, wo demselben 2-3 unmöblierte Zimmer abgegeben werden könnten? Bestmahl bevorzugt. Gute Bedienung zugesichert. Gefällige Offerten unter Nr. 1442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mansardenzimmer,

ein gut möbliertes, auf 1. März zu vermieten. **Conditor O. Hasslinger, Kaiserstraße 118.**

Ademiestraße 37,

eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

Zu vermieten.

* Zwei schön möblierte kleinere Zimmer, nach der Straße gehend, sind an Herren billig zu vermieten: Berderyplatz 13 im 2. Stock.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist zu vermieten: Kaiserstraße 110 im 3. Stock.

2.1. Möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 85 im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein freundliches, großes Zimmer wird ein ordentlicher junger Mann als Mitbewohner gesucht. Näheres Adlerstraße 28 im 4. Stock des Vorderhauses.

— **Zu vermieten auf 1. April 1897:** ein Atelier Kaiser-Allee 1, von der Freibr. v. Selbened'schen Gutsverwaltung.

***2.1. Werkstätte,** eine helle, mit schönem Hof und großem Hofthor, ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten event. auch mit Wohnung. Zu erfragen Kaiser-Allee 61 im 4. Stock.

3.1. Fabrikräume (ein Hinterhaus) zu vermieten: Kaiserstraße 110.

Zimmer-Gesuche. Ein fein möbliertes Zimmer wird zum 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1445 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird für Ende März ein größeres oder zwei kleinere Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln. Gest. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 1448 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zwei unmöblierte Parterrezimmer werden per 1. April zu mieten gesucht. Näheres Kaiserstraße 229, parterre.

Ein junger Kaufmann sucht per 15. März ein möbliertes Zimmer (ohne Pension) in der Nähe des Café Bauer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1452 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*33. Gesucht wird auf 1. April ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorkleben kann und Hausarbeit mitbesorgt, gegen hohen Lohn. Ebenso auf 1. April ein zuverlässiges, besseres Mädchen für die Zimmer und zu zwei größeren Kindern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird sofort oder per 1. März gesucht. Näheres Kronenstraße 2, eine Treppe hoch.

— Gesucht wird auf 1. März ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorkleben kann und sich mit dem Zimmermädchen in die Hausarbeit theilt: Mollkestraße 15 im 3. Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorkleben kann, wird gegen guten Lohn zu einer kleinen Familie auf 1. April gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Versehene wollen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle vorkommenden Hausarbeiten willig besorgt, findet auf 1. April Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und alle übrigen Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet auf 1. April bei kinderloser Familie in einem Fortsbause unweit Karlsruhe gut dauernde Stelle. Näheres Marktplatz 5 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, per sofort gesucht: Rinkel 12 im 2. Stock.

* Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird sofort ein Mädchen gesucht, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann. Näheres Wilhelmsstraße 7, parterre.

* Ein einfaches älteres Zimmermädchen wird für ein kleines Hotel sofort gesucht. Näheres durch Frau Siebert, Stellenvermittlungsbureau, Steinstraße 29 im 1. Seitenbau, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Rinkel 8, zwei Treppen hoch.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und Zimmerarbeit gerne verrichtet, findet in einer höheren Beamtenfamilie von 3 Personen selbstständige, gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen wird sogleich oder auf 1. April für alle häuslichen Arbeiten bei hohem Lohn gesucht: Thurmstraße 7a, 3. Stock.

* Auf 1. März oder sofort wird ein gebiegenes Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit willig besorgt, zu einer Familie mit zwei Kindern. Solche Mädchen, welche ähnliche Stelle bekleidet haben, werden bevorzugt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein zuverlässiges reinliches Mädchen findet auf 1. April Stelle bei einer Familie ohne Kinder: Wilhelmstraße 27, 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Schützenstraße 38a, 3. Stock.

Ein tüchtiges, braves Mädchen wird als Aushilfe oder für ganz gesucht: 51 Waldstraße 51 im 1. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorkleben kann und sich häuslichen Hausarbeiten willig unterzieht, findet per sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 25, zwei Treppen hoch.

C Auf 1. April ist in einem guten Hause (kleine Familie) für ein braves Mädchen, welches kochen kann u. die Zimmerarbeit verrichtet, eine gute Stelle frei bei hohem Lohn; desgleichen finden ein Zimmermädchen und ein braves Kindermädchen sehr gute Stellen. Zeugnisse erwünscht. Ebenfalls Stellen sind auch nach auswärts vorgemerkt. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

U. Sch. * Köchinnen aller Art, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kinder-mädchen u. finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Nähen und Kleidermachen gut bewandert ist, sucht Stelle als Nähmädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen sucht in einer Wirtschaft'stücke eine Stelle. Eintritt sofort oder auf 1. März. Zu erfragen Hasanenstraße 14, parterre, Vormittags von 9-12 Uhr.

Hypothek gesucht.

— Eine IV. Hypothek auf ein schönes Gebäude in guter Lage von 25000 Mark wird von einem pünktlichen Zinszahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1437 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Neftkaufschilling zu cediren.

— Ein zu 5% verzinslicher prima Neftkaufschilling von 24500 Mark auf einem schönen Gebäude ist sogleich unter voller Garantie zu cediren. Offerten unter Nr. 1436 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

5.1. Kapitalien
 von
10000—20000 Mark
 gegen vielfache Sicherheit und hohe Verzinsung bei einem Privatmanne sofort aufzunehmen
gesucht.
 Gesf. Offerten unter E. 544 an Haasen-Stein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, erbeten.

2.1. Restkauf-Schilling,
 prima, ca. 25—30000 M., wird mit entsprechendem Nachlaß zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 1456 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **6000 Mark,**
 zu 5% verzinslich, werden sofort zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 1454 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **20000—25000 Mf.**
 von pünktlichem Zinszahler auf gute II. Hypothek für sofort oder später aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1457 entgegen.

20000 Mark
 werden als Nachhypothek auf ein in besserer Lage befindliches Haus, möglichst und sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechnere-Gesuch.
 *2.1. Ein tüchtiger Arbeiter findet sofort Arbeit bei **J. Fuller**, Durlacher Allee 9.
 *2.2. Gesucht wird für eine große Fabrik ein tüchtiger und energischer

Werkzeugmacher,
 der in der Einrichtung von Schnitten und Stanzern zur Herstellung aus Blech und Rohr gepreßter Fahrradverbindungsstücke gründlich erfahren ist und sich ev. als Meister eignen würde. Offerten sub **L. B. 710** an **Haasen-Stein & Vogler, A.-G., Berlin S. W. 19.**

Gesucht
 Unteragenten, welche Bäder, Blitze und Private besuchen; hohe Provision und sofortige Auszahlung wird zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Weißnäherin
 wird sofort gesucht: Koonstraße 4 im 2. Stock.

Gesucht
 per sofort mehrere geübte Schneiderinnen für Costümes, Mäntel und Jacken bei hohem Lohn bei **M. Gelbart**, Kriegerstraße 26, Hinterhaus, 2. Stock.

Köchin-Gesuch.
 * Eine Restaurationsköchin und ein Hausmädchen können auf 1. März eintreten im Hohenzollern, Bähringerstraße 60 a.

Dienstvertrag.
 2.1. Ein gut empfohlenes Mädchen für Hausarbeit wird in ein besseres Privathaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.
 * Kellnerinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, Küchenmädchen finden sofort Stellen durch **Frau Ida Kählenthal**, Bähringerstr. 72.

N. * Stellen finden sofort und auf 1. März: Kellnerinnen, 2 Mädchen, welche kochen können, für auswärtig, sowie Haus- und Küchenmädchen; ferner finden auf 1. April Stellen: 1 Mädchen zu einer kleinen Familie nach auswärtig, sowie Personal jeder Branche durch das **Bureau Nov**, Leopoldstraße 33.

* Eine durchaus perfekte Weiszugnäherin wird auf sofort gesucht: Kaiserstraße 128 im 3. Stock.

* Eine tüchtige Kellnerin wird sofort gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

* Suche sofort für eine Wöchnerin den Tag über eine ehrliche Frau oder stellenloses Mädchen. Zu erfragen Marstenstraße 7 im 1. Stock des Hinterhauses.

C. Stellen finden: eine Beschließerin, ein Bäckerfräulein, feine, gewandte Kellnerinnen, eine Wäscherin, eine Spülerin, Zimmermädchen für sofort und auf 1. März durch **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Stellen finden sofort:
 bessere und einfache Kellnerinnen, 1 Hotelzimmermädchen, Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, durch **Frau Höfler**, Durlacherstraße 69.

Offene Lehrstelle.
 Wir suchen für unser Manufaktur- und Damen-confections-Geschäft auf Ostern oder früher einen Lehrling oder ein Lehrlingmädchen zu sehr günstigen Bedingungen.
L. S. Leon Söhne,
 Kaiserstraße 175.

Lehrstelle.
 3.1. Ein junger Mann aus guter Familie findet bei entsprechender Vergütung eine Lehrstelle bei **Otto Bittner**, Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstraße.

Lehrling-Gesuch.
 10.1. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in dem Fabrik- und Engros-Geschäft **J. Harum**, Gartenstraße 6.

Lehrling-Gesuch.
 *2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blechnere- und Installations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter sofortiger Bezahlung eintreten bei **Otto Schill**, Blechneremeister, Herrenstraße 29.

Lehrmädchen-Gesuch.
 3.1. Ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unentgeltlich angenommen; solche, welche das Weißnähen erlernen haben, werden bevorzugt. Bittel 20 im 3. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.
 * Ein Mädchen, welches das Kleidermachen zu erlernen wünscht, wird gesucht: Adlerstraße 16 im 3. Stock.

Jugendliche Arbeiter.
 3.1. Eine größere Anzahl Jungen von 14—17 Jahren werden für dauernde Beschäftigung per sofort oder nach Ostern gesucht von der Tapetenfabrik von **L. Kammerer**, Waldstraße 28.

12 Tagelöhner
 per sofort gesucht.
Glacélederfabrik Mühlburg.

Hausbursche oder Zapfbursche,
 ein gewandter, findet sofort Stellung.
 * **Brauerei Fels**, Kronenstraße 44.

Hausbursche-Gesuch.
 * Ein kräftiger junger Bursche mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.
W. Gastel, Hoflieferant, Ritterstraße 8.

— Ein jüngerer
Laufbursche
 wird gesucht bei **S. Nathansohn**, Kaiserstraße 56.

Hausbursche.
 Ein jüngerer, zuverlässiger, stadtkundiger Bursche wird sofort gesucht bei **Karl Baumann**, Akademiestraße 20.

Haus-Pferdebursche.
 2.1. Ein kräftiger junger Mann, welcher mit besserem Fuhrwerk vertraut ist und gute Zeugnisse besitzt, findet gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle gesucht.
 * Ein sauberes Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle auf 1. April. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. Näheres Wielandstraße 4.

Junger Kaufmann,
 Christ, militärfrei, energisch und charakterfest, Buchhalter und flotter Correspondent, mit guten französischen Kenntnissen, Stenograph und Maschinenarbeiter (mit eigener Schreibmaschine), selbstständiger, durchaus gewissenhafter Arbeiter mit prima Zeugnissen,

sucht
 per 1. Juli d. J.
dauernde Stellung.
 Offerten unter Nr. 1455 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.
 * Jüngerer Gärtner sucht per sofort oder 1. März Stellung. Adressen abzugeben: Waldstraße 23 im Seitenbau, parterre.

*2.1. Eine tüchtige, zuverlässige Person sucht auf 1. April Stellung als Haushälterin bei einem älteren Herrn. Offerten unter Nr. 1440 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. Eine gewandte Kellnerin mit guten Zeugnissen sucht auf 1. März Stelle in einem besseren Restaurant durch **Frau Morrkopf**, Kaiserstraße 32.

Stellen suchen: ein junges, braves Mädchen zu Kindern, ein Mädchen, welches kochen kann, für sofort oder auf's Ziel, und eine tüchtige Restaurationsköchin auf 1. März durch **Frau Kast**, Waldstr. 29, 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.
 * Eine Frau mit sehr guten Zeugnissen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, sowie im Ausbessern in Wirtschaften. Näheres Durlacherstraße 58, parterre.

* Eine junge, rüstige Frau sucht noch einige Kunden im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Schützenstraße 64 im 1. Stock des Querbaues.

* **Eine Büglerin**
 empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Näheres Wielandstraße 10 im 4. Stock.

Verloren
 wurde am Sonntag auf dem Wege Durlacherstraße, Kronenstraße, Rüppurrerstraße, Berberstraße bis zur Südstadtkirche ein grauer Kinderpelzragen. Der reibliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Durlacherstraße 4, parterre, abzugeben.

Verloren
 wurde ein Schlüsselbund in der Herrenstraße, nach dem Theater. Man bittet denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren
 wurde Sonntag früh vom Kaiserhof bis zum Bahnübergang (Karl-Friedrichstraße) ein rothbraunes Sammtbarett mit weißer Feder. Abzugeben Hebelstr. 11 im Instrumentenladen.

Verwechslung.
 * Derjenige, welcher Sonntag früh nach dem Maskenball im Café Bauer einen falschen Ueberzieher nebst Hut mitgenommen hat, wird höflich ersucht, dasselbe gegen ihm gebührende Stücke sofort im Café Bauer umzutauschen, andernfalls gerichtliche Schritte gegen denselben unternommen werden.

Haus- und Baupläze-Verkauf.
 4.1. Wegen Krankheit und Wegzugs von hier verkaufe ich zu jedem einigermaßen annehmbaren Gebot unter sehr günstigen Bedingungen mit kleinster Anzahlung, an solide Käufer auch ohne Anzahlung, mein Haus Durlacher Allee 41, ebenso 5 Baupläze in der Gerwigstraße. Näheres bei **M. Kurz**, Privatier, Rudolfsstraße 28 im 3. Stock.

Häuser-Verkauf.
 Die Häuser Lachnerstraße 4 und Kaiser-Allee 67 sind, da der Eigentümer von hier fort gezogen, preiswerth zu verkaufen und ist Näheres zu erfragen bei **Hrn. W. Kern**, Schirmfabrik, Kaiserstraße 139.

Haus-Verkauf.
 * Ein gut gebautes Haus in schöner Lage des innern westlichen Stadttheils, mit Hof und Garten, daher auch für einen Geschäftsmann zur Anlage von Werkstätten oder Magazinen passend, ist preiswerth zu verkaufen. Gesf. Offerten unter Nr. 1458 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*2.1. Bevorstehenden **Wegzugs** wegen sehe ich mein massiv, vor wenigen Jahren neu erbautes

C. Haus,

vierstöckig, mit je 6 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör, Balkon etc. in der westlichen Vorstadt, dem Verkaufe aus. Rente 8300 Mark. Kaufliebhaber wollen sich unter Nr. 1449 an das Kontor des Tagblattes wenden.

Zu verkaufen.

* Vorzüglich erhaltenes **Zweirad** (Opel-Bliß), schön und sehr stark, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Divans und Sophas

Verschiedene neue, gut gearbeitete für Wohn- und Schlafzimmer stehen zu Nr. 18, 28, 35, 38 und 40, sowie 2 neue **Rohrhaare**, 2 neue **Woll-** und 3 neue **Seegrasmatraken** im Auftrag zum Verkauf in der **Auktion Haas**, Kronenstr. 22.

3.2. Ein kleiner und ein großer **Restaurations-Berd** sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 146, Hotel Lannhäuser.

* Drei vollständige Betten, 1 Kanapee, 1 runder Tisch (Kirschbaumholz) und 4 Rohrstuhl dazu, 1 Schrank, 2 Nachttische mit Marmor, 2 andere Tische, 1 Küchenschrank und sonst Verschiedenes sind preiswürdig wegen **Wegzug** zu verkaufen: Rüppurrerstraße 100 im 3. Stock.

* Zwei Kanarienhäbner und zwei Hennen sowie eine große Hecke sind um sehr billigen Preis zu verkaufen. Waldstraße 49 im 3. Stock des Hinterhauses rechts.

* Eine gebrauchte, tannene **Bettlade** mit Kopf und Unterbett und eine beinahe noch neue **Matratze**. Anzusehen am Vormittag: Ettingerstraße 21 im 3. Stock.

* Eine gut erhaltene **Kinderbadewanne** ist billig zu verkaufen: Werderstraße 47 im 3. Stock des Hinterhauses rechts.

Moderner farbiger Seidenstoff, zu Straßen- und Gesellschaftskleidern geeignet, ist preiswerth zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 16, 3. Stock.

* Eine gut erhaltene **Bettlade** mit Kopf und Polster, sowie auch ein **Ovaltisch** sind zu verkaufen: Schützenstraße 55 im 2. Stock.

* Ein **Schreibtisch**, 1 eichenes **Büffet** und ein **Tisch** mit Ausziehplatten und Schubladen sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stock.

* Eine noch sehr gut erhaltene **Akkordzither** (System Müller) mit 3 Notenbesten, Schale, Saiten, Notenständer etc. zu verkaufen. Näheres bei Frau Müller, Schyringenstraße 3, 3. Stock.

* Ein fast noch neuer, hübscher **Mädchenregenmantel**, für mittlere Figur passend, ist billig zu verkaufen: Schwanenstraße 17 im 3. Stock.

2.1. Ein gut erhaltener **Kinderwagen**, auch für Zwillinge geeignet, ist billig zu verkaufen. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Eine **Badewanne** mit Ofen nebst Zugehör ist im Auftrage einer Herrschaft wegen **Wegzug** billig zu verkaufen. Näheres **Bähringerstraße** 62, 2. Stock links.

* Eine sehr gut erhaltene **Handwerker-Nähmaschine** und ein gebrauchter **Fauteuil** sind billig zu verkaufen: Eostenstraße 28, Hinterhaus, parterre.

Friseur-Einrichtung.

2.1. Ein **Friseurstuhl** mit Consolenspiegel und Garnitur, sowie ein großer **Parfümerieschrank**, gebraucht, sind billig zu verkaufen. **Jean Nies**, Steinstraße 29.

Maskenkostüme-Verkauf.

Zwei feine **Damenmaskenkostüme** und 1 **Edelsnapenkostüm**, für Knaben von 10-12 Jahren passend, gut erhalten, sind billig zu verkaufen oder zu verleben: **Bähringerstraße** 76, 1 Treppe hoch.

Peluche-Garnitur,

rothbraun: **Sopha**, 2 **Fauteuil**, 4 **Halb-Fauteuil**, wird zusammen oder getheilt billigst abgegeben, sowie 1 **moderner Sophatisch** für Nr. 20: **Kronenstr. 22, Laden.**

* Ein **Kanapee**, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Amalienstraße** 18, Hinterhaus, parterre.

Für Brautleute!

2.1. Eine sehr schöne **komplete Aussteuer** ist Umstände halber sehr billig zu verkaufen. Anzusehen **Körnerstraße** 25, 3. Stock, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. **Händler** verbeten.

Holzfasche,

2 **Wagen**, sind zu verkaufen. Näheres **Werderstraße** 87 im **Comptoir** im Hofe.

Schuttwagen,

ein gut erhaltener **zweispänniger**, ist billig zu verkaufen. Näheres bei **J. Haller**, **Wagnermeister**, **Wiktoriastraße** 7.

Kinderwagen

ist billig abzugeben: **Kaiserstraße** 154 im **Seitenbau**, parterre.

Collie (schott. Schäferhündin),

4 Monate alt, mit prima **Stammbaum**, ist billig abzugeben bei **A. Scheer**, **Kaiserstraße** 221.

Eine Elektrirmaschine

fast neu, bester **Konstruktion**, mit 20 **Elementen**, ist billig zu verkaufen: **Kaiser-Allee** 51 im 2. Stock.

Kinderwagen

von den einfachsten bis zu den solidesten **Fabrikaten** empfiehlt sehr billig **Jul. Weinheimer**, **Kaiserstraße** 81/83.

Pneumatic-Rad,

beste Nummer einer **erstklassigen Fabrik**, sehr wenig gefahren, ist zu verkaufen. Anzusehen **Körnerstr.** 21, parterre.

Eine neue Säule,

3,80 m hoch, ist billig abzugeben: **Waldhornstr.** 21.

Obstbäume.

* **Schöne Aepfel-** und **Birnbäume**, **Zwerg-** und **Hochstämme** sind zu verkaufen: **Karlstraße** 93 im 1. Stock.

Ein großer Hund

(**Ulmer Dogge**) billig zu verkaufen: **Rudolfsstr.** 13 im 5. Stock.

Mattenfänger,

Schnauher, **Rübe**, ist sehr billig abzugeben oder auf **andern Hund** zu vertauschen. **Eberle**, **Schwanenstraße** 19.

Lerchen, Wachteln,

Kanarien, **Staare**, fremdl. **Hiervogel** u. s. w. gebe spottbillig ab, tausche **Geflügel**, **Vogel** u. s. w. **Eberle**, **Schwanenstraße** 19.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein **Haus** mit 5 bis 6 **Zimmern** im **Stod**, **Moltke**, **Bismarck**, **Westend** oder ähnliche **Str. zu kaufen** gesucht. Vom **Verkäufer** direkte **Offerten** unter **Nr. 1459** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Zu kaufen gesucht

schönes, höchstens **dreistöckiges** **Herrschafthaus**, am liebsten im **Westen** und mit **Garten** oder **Gärtchen**. Es können bei **günstigem** **Objekte** **2000** **Mk.** **verwohnt** werden. **Jegliche** **Anzahlung**. **Gesl. Offerten** unter **Nr. 1450** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Zeitungspapier

wird fortwährend **gekauft**: **32 Adlerstr** 32, **Hof links**.

Bersand-Kistchen,

größere **Kisten**, werden fortwährend **gebraucht**. **Leistungsfähige** **Lieferanten** werden **gebeten**, **Offerten** unter **Nr. 1447** an das **Kontor** des **Tagblattes** einzusenden.

Tanz-

lehr. **Institut** von **Aug. Ehmer**, **Kaiserstraße** 170.

Da wieder einige **Anmeldungen** vorliegen, findet **Mitte März** ein **Neuer Kurs** statt. **Gesl. weitere** **Anmeldungen** **11-1** und **5-7** **Uhr** erbeten. **10.3.**

Ein Beamter

sucht einen **Mittagstisch** in der **Nähe** der **Stein-** oder **Kronenstr.**. **Offerten** mit **Preisangabe** sind unter **Nr. 1446** an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Französische Stunden

gibt ein **besseres** **Fräulein** aus der **französischen Schweiz** gegen **mäßiges Honorar**. Näheres **Ritterstraße** 6, eine **Treppe** hoch.

Schreib-Unterricht.

* Ein **junger Mann** im **Alter** von **24** **Jahren** sucht **Schreibstunden** im **Deutschschreiben**. **Offerten** bittet man unter **Nr. 1460** im **Kontor** des **Tagblattes** abzugeben.

1893 Kaiserstühler

(**Bringer**),

garantirt **rein**, per **Flasche** **45 Pfg.** empfiehlt

A. Baumann Nachf.,
Ede **Hirsch-** und **Amalienstraße.**

Koffinen zur Weinbereitung.

Schwarze **Thyra** per **Gr.** **14.-**,
schwarze **Corinthen** " " **16.50**,
rothe **Dourea** **Eleme** " " **19.-**

empfeht **Fritz Leppert**, **Amalienstraße** 14.

Feinsten Blüthenhonig

aus dem **Taubergrund**

empfehle per **Pfd.** **1.-**, bei **5** **Pfd.** per **Pfd.** **95 P.**, in **selbstabgefüllten** **Gläsern** von **70 P.** an **aufwärts**.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Feinsten

Souchong-Thee

per **Pfd.** **M. 1.50** bis **M. 2.50** im **Ausverkauf** bei

Robert Fritz,

2.1. **Kaiserstraße** 229.

Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtstüchlein.

W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29.

10.5. **Meinen** **stets** **frisch** und **selbstge-**
rabnnten, **garantirt** **reinen** und **kräftigen**

Java-Kaffee

à **Mk. 1.60** und **Mk. 1.70**,

sowie **ganz** **feine** **Mischungen** zu **M. 1.80** bis **M. 2.-** und **Java-Perl-Kaffee** zu **Mk. 1.90** per **Pfund** empfiehlt **bestens**

W. Erb, am Lidellplatz.

Dürrobst-Mischung,

bestehend aus **Aprikosen**, **Brünellen**, **Kirschen**, **Apfelschnitzen**, **Birnen**, **prima** **Zwetschgen**, per **Pfd.** **45 Pfg.**, **Dür-**
robst, **gemischt** aus **Zwetschgen**, **Apfel-**
und **Birnenschnitzen**, nur per **Pfd.** **28 Pfg.** empfiehlt

N. J. Homburger,
Kronenstr. 50.

Dürrobst,

als:

Aprikosen	70 Pf.
Brüneln	70 Pf.
Kirschen	40 Pf.
Bohräpfel	40 Pf.
Dampäpfel	50 Pf.
Apfelschnitze	30 Pf.
Birnschnitze	25 Pf.
Zwetschgen I	30 Pf.
" II	25 Pf.
" III	20 Pf.
Heidelbeeren	60 Pf.
Feigen	25 Pf.
Datteln	40 Pf.

alles in vorzüglicher Waare empfiehlt
N. J. Homburger,
 Kronenstrasse 50.

Schinken,

Piccoloschinken, 5-8 Pfd. schwer, per Pfd. 70 Pf.,
 Hinterschinken, 12-15 Pfd. schwer, per Pfd. 85 Pf.
 empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstrasse 14.

Schöne

Sahnen u. Boullarden
 eingetroffen bei
Herm. Munding,
 Kaiserstr. 110. Telephon 160.

Lebende

Hummern

empfehlen
Herm. Munding,
 Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Täglich frische

Schweinswürste

per Paar 15 Pfg. bei
Gustav Müller,
 am Kathol. Kirchenplatz.

MAGGI'S Suppenwürze

ist frisch eingetroffen bei **Friedr. Mayer, Ernst Salzer Nachf.,** Kaiserstr. 69, **Albert Salzer,** Kaiserstrasse 140.

10.5.

Rechten

Emmenthalerkäse

(Schweizerkäse)

in ganz vorzüglicher Qualität, sowie
 achten **Münsterkäse**
 empfiehlt bestens

W. Erb, am Vitellplatz.



Giftweizen (Münsegift)

empfehlen

Julius Dohn Nachf.

Salatöl,

bekannte gute Qualität, 1 Liter 80 Pfg.,
Backöl, sehr gut, 1 Liter 70 Pfg.,
 empfiehlt

N. J. Homburger,
 Kronenstrasse 50.

Größere Quantitäten werden in 5 bis
 10 Liter-Kannen und aufwärts nach
 allen Bahnstationen geschickt gegen Nach-
 nahme.

Knaben-Anzüge

verschiedener Art, solide Fabrikate, werden
 wegen **gänz. Aufgabe des Artikels**
ausverkauft. — Um den Verkauf zu be-
 schleunigen, gewähre auf die bisherigen
 Preise einen Rabatt von
20 Prozent 4.1.

gegen baare Zahlung.

Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Wollene Strümpfe

für Damen und Kinder in jeder Größe
 vorrätig. Neuanfertigung und An-
 stricken rasch und billig bei

C. W. Keller

3.1.

am Ludwigsplatz.



Gesangbücher, Gebetbücher

in größter Auswahl zu den billigsten
 Preisen.

Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Papierdüten und Beutel aller Art,

mit und ohne Firmadruk,
 alle Sorten Einwickel- u. Packpapier,
 Drucksachen aller Art
 empfiehlt billigst

Josef Haber, Papierwarenfabrik,
 Adlerstrasse 32.

Für Sattler, Tapeziere

empfehlen
 Divan-Gestelle, Hirschgestelle, Fauteuils, Rokkbaar,
 Afrika-Seegras, Drell, Gurten u. s. w. billigt.
Jul. Weinheimer,
 Kaiserstrasse 81/83.

Im Bügelgeschäft

7 Lessingstrasse 7, parterre,
 wird bei pünktlicher Bedienung Wäsche zum
Waschen und Bügeln angenommen.

21. **Junges Pferdefleisch,**
 vom Rindfleisch nicht zu unterscheiden, empfiehlt
 heute **Eberle,** Schwabenstrasse 19.

Frühjahrs- Schuhwaaren

für

**Herren,
Damen und
Kinder**

empfehlen in größter Auswahl
 und billigst

J. & S. Hirsch,
 143 Kaiserstrasse 143.

Wir bitten genau auf die Firma
 zu achten.

Heinrich Winderer's Möbeltransportgeschäft

übernimmt Umzüge von und nach allen Richtungen
 des Continents unter voller Garantie für gute Ab-
 lieferung und bietet häufig Rückladungen unter an-
 nehmbareren Preisen.

Rückladungen:

Wagen von Frankfurt nach Karlsruhe,
 " " Göppingen " "
 " " Hannover " "
 " " Karlsruhe " Offenburg,
 " " " " Ertenheim.
 Reugnisse und Referenzen zu Diensten. 4.2.

Stinkenden oder zugigen Aborten hilft
 man momentan und am besten ab durch
 Anbringen eines

Closet-Einsatzes,

Pat. Stölgel,



welche zum Fabrikpreis stets erhältlich
 sind im

Installations-Geschäft von Wilh. Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.
 Telephon 56.

En gros. Zwiebeln. En détail.

Schöne Speise- u. Kochzwiebel in trockenem
 und haltbarer Waare per Centner 4 Mk. liefert
 das Zwiebelverhandlungsgeschäft

A. Kunzmann & Cie.,

Kronenstrasse 41.

Versandt unter Nachnahme nach auswärts; Händ-
 lern und Wieberverkäufern Rabatt. 24.18.

8.3. Tafelobst,

Kartoffeln, Delikates- Sauerkraut und Salz-
 bohnen werden wegen Geschäftsaufgabe zu den
 billigsten Preisen verkauft: Bähringerstrasse 62 im
 Laden.

Heirath,

280 reiche Partien und Prospekt sendet umsonst.
Off. Journal Charlottenburg (Berlin).

Scheffelhof

(Werderplatz 37).

Hochfeines **Exportbier**
der **Brauereigesellschaft**
am **Guttenkreuz.**

Reingehaltene **Sächsische Weine.**
Kalte **Küche.**

Marmor-Regelbahn.
Vereinslokalitäten.

Hochachtungsvollst

Christ. Rheinboldt,
Scheffelhof,

— Werderplatz 37.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**
Schlachttag.

Ausgezeichneter **Stoff** **Höpf-**
ner'schen Lager- u. Exportbiers.

— **J. Müller.**

Auch ist fortwährend **reines**
Schweinefett zu haben.

Liederfranz-
Kostümfest!

1841.

Mittwoch den **24. Februar,**
Abends **8 Uhr,**
findet in der **Festhalle** eine

Probe

statt, wozu wir **sämmtliche** bei den ein-
zelnen **Gruppen** **betheiligten** **Mitglieder**
freundlichst **einladen,** mit dem **höflichsten**
Ersuchen um **vollzähliges** **Erscheinen.**

21. **Der Vorstand.****Allgemeine Volks-Bibliothek.**

Vom **8. bis 14. Februar**
wurden an **533** **Besucher** **689** **Bände** **ausgeliehen.**
Der Aufsichtsrath.

Friedrichsbad.

Jeden **Montag** **Nachmittag** von **1—8** **Uhr,**
" **Mittwoch** **Abend** " **7—10** "
kostet **1** **Bannenbad** **II. Klasse** **30** **Pfg.**

Jeden **Mittwoch** und **Samstag** **Abend**
verabsolgen wir von **7—10** **Uhr** **Schwimm-**
bäder für **Männer** zu **20** **Pfa.,** für **junge**
Leute bis zu **18** **Jahren** **15** **Pfg. à** **Person.**

Standesbuch-Auszüge.**Eheaufgebote:**

22. Febr. **Dr. Emil** **Bauer** von hier, **Amiratsrichter**
in **Tauberbischofsheim,** mit **Emilie**
Regensburger von **Mannheim.**
22. " **Wilhelm** **Heimann** von **Malterdingen,**
Schuhmann hier, mit **Maria** **Winter-**
halter von **Freiburg.**
22. " **Friedrich** **Lupke** von **Limbee,** **Wagner**
hier, mit **Balburga** **Heberling** von
Wintersdorf.

Geburten:

14. Febr. **Paula** **Karola,** **Vater** **Gottfried** **Obert,**
Vater.
15. " **Emil,** **Vater** **Franz** **Gerbrach,** **Kof.-Führer.**
17. " **Marie** **Frieda** **Luise,** **Vater** **Johann** **Gut-**
hörle, **Schuhmacher.**
18. " **Hugo** **Ludwig,** **Vater** **Otto** **Wittig,**
Blechermesser.
18. " **Alfred** **Emil,** **Vater** **Ferdinand** **Bastian,**
Kaufmann.

19. Febr. **Siegfried** **Heinrich,** **Vater** **Jak.** **Müller,**
Steinhauer.

19. " **Frieda** **Emilie,** **Vater** **Hermann** **May,**
Schlosser.

20. " **Frieda** **Mina,** **Vater** **Jacob** **Häberli,**
Wesler.

21. " **Luise,** **Vater** **Friedrich** **Schäufelberger,**
Eisenbahn-Schaffner.

22. " **Karl** **Philipp** **Friedrich,** **Vater** **Johann**
Philipp **Schleret,** **Bibliothekssekretär.**

22. " **Adolf** **August,** **Vater** **Karl** **Rheinbold,**
Eisendreher.

22. " **Christian,** **Vater** **Christian** **Zoller,** **Metall-**
gießer.

Todesfälle:

19. Febr. **Heinrich,** **alt** **1** **Monat** **5** **Tage,** **Vater**
Heinrich **Bernauer,** **Wagner.**

20. " **Wilhelm** **Kastetter,** **Dreher,** **ein** **Ehemann,**
alt **25** **Jahre.**

20. " **Eduard** **Gimbel,** **Kaufmann,** **ein** **Ehemann,**
alt **56** **Jahre.**

20. " **Marie** **Scheyf,** **ledig,** **alt** **21** **Jahre.**

20. " **Christian** **Siefert,** **Steinbauermeister,**
ein **Ehemann,** **alt** **41** **Jahre.**

20. " **Katharina** **Wünschel,** **alt** **61** **Jahre,**
Wittwe **des** **Tagelöhners** **Ferdinand**
Wünschel.

21. " **Anolie** **Wabel,** **Privatiers,** **ledig,** **alt**
67 **Jahre.**

21. " **Luise,** **alt** **1** **Jahr** **4** **Monate** **21** **Tage,**
Vater **Karl** **Reubaus,** **Bureauassistent.**

21. " **Leonore** **Bögele,** **alt** **69** **Jahre,** **Wittwe**
des **Schneiders** **Matthias** **Bögele.**

Zur Confirmation

empfehle:

für Knaben:

Hemden per **Stück** **M. 1.65, 2.20,**
2.75, 3.50,

Kragen, Manschetten, Hand-
schuhe,

Cravatten, Hosenträger,

Taschentücher,

Brust- und Manschetten-
knöpfe.

Maass-Bestellungen bitte behufs Lieferungen rechtzeitig aufzugeben.

für Mädchen:

Hemden per **Stück** **M. —.85, 1.20,**
1.50, 1.80,

Beinkleider per **Stück** **M. 1.—,**
1.40, 1.75, 2.—,

Röcke per **Stück** **M. 1.50, 2.25,**
2.75, 3.50,

Taschentücher,

Handschuhe in **Glacé** und **Seide.**

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik,

Ausstattungs-geschäft,

Kaiserstrasse, am Marktplatz.

Platzmangel halber werden

eine grössere Parthie angesammelter Reste, verwendbar zu grösseren und kleineren
Knaben-Anzügen, wie bekannt nur gute Waare, zu äusserst billigem Preise dem
Verkaufe ausgesetzt und zwar findet derselbe statt von

Dienstag den 23. bis mit Freitag den 26. Februar 1897.

P. Bang,Atelier feinsten Herrenschniederel,
Amalienstrasse 39, I. Etage.

21.

Ausverkauf**von Taschentüchern**mit **Madeirafeston,**auf **Leinen** und **Leinenbatist** zu sehr **ermäßigten** **Preisen.****Monogramme** werden zum **Kostenpreise** **gestickt.****Kaiserstrasse 126.****Em. Grötschel,** aus **Karlsbad.**

Bad. Leib-Grenadier-Verein.

Unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs.



Mittwoch den 24. d. Mts., Abends 1/2 9 Uhr, findet in dem hintern Saal des Gasthauses zum „Zähringer Löwen“ (Eingang Adlerstraße 18) unsere diesjährige ordentliche

Generalversammlung

statt. Tagesordnung: 1. Jahresbericht. 2. Kassenbericht. 3. Wahl des Gesamtvorstandes. 4. Beschiedenes.

Wir laden unsere verehr. Mitglieder mit dem Ersuchen um zahlreiches Erscheinen hierdurch freundlich ein.

Etwaige Anträge zu dieser Generalversammlung sind bis spätestens den 22. d. Mts., Abends 6 Uhr, dem Unterzeichneten schriftlich einzureichen.

22. Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 23. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 37. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Fierrabras**. Heroisch-romantische Oper in drei Akten von F. Kugelnwieser. Musik von Franz Schubert. Für den Bühnengebrauch umgearbeitet von Otto Neigel. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 24. Februar. Theater in Baden. 24. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Die Reise nach China**. Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Labiche und Delacour. In deutscher Bearbeitung von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 25. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 38. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Der Weineidbauer**. Volksstück mit Gesang in vier Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 26. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 38. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das goldene Kreuz**. Oper in 2 Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll. — Zum 1. Male wiederholt: **Coppelia**. Ballet in zwei Abtheilungen von Ch. Nuits und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 27. Februar. Abtheilung A (rotte Abonnementskarten). 39. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Reise nach China**. Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Labiche und Delacour. In deutscher Bearbeitung von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 28. Februar. (1. Fastnachts-Vorstellung.) 15. Vorstellung außer Abonnement. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Robert und Bertram**. Posse mit Gesang und Tanz in vier Abtheilungen von G. Häder. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Wollene und seidene Tücher, Echarpes und Plaids

für Damen sind in neuen Sorten für das Frühjahr in großer Auswahl bei uns eingetroffen.

Weiss & Kölsch,
7 Friedrichsplatz 7.

Confirmanden-Stoffe,

schwarz und weiß,

in größter Stoffauswahl glatt und gemustert, als:

**Cachemire,
Crêpe,
Cheviot,
Loden,
Foulé
Alpacca,
Panama,
Diagonal,
Mohair**

empfiehlt

zu den billigsten Preisen

Carl Büchle,

3.1.

149 Kaiserstraße 149.



Maskenkostüme u. Dominos

werden verliehen und nach Maß angefertigt bei

M. Gartner,

30 Waldstraße 30, 2. Stock,
nächt der Kaiser-Passage.



In anerkannter guter und feinsten Zubereitung

6.2.

Diners und Soupers u.

gält sich den t. t. Herrschaften bestens empfohlen.

Schachtungsvoll

Karl Zimmermann, Küchenchef,
Ritterstraße 36, II.

Aufträge nimmt bereitwilligst entgegen A. L. Beck, Sturm's Nachfolger.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Gatten und Vaters

Christian Seifert,

sowie für die zahlreichen Blumenspenden, den erhebenden Gesang des Gesangvereins „Concordia“ sowie für die ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die tieftrauernde Gattin und Töchter.

Philharmonischer Verein.

Das auf Mittwoch den 24. d. Mts. angesagte Vereins-Konzert wird eingetretener Hindernisse wegen um einige Tage verschoben.

Der Vorstand.

2.1.

L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstraße,

empfehlen in großer Auswahl und sehr billigen Preisen:

Confirmanden-Stoffe,

wie schwarze Cachemires, gemusterte, glatte Stoffe aller Arten, sowie weiß-crème Stoffe in allen Qualitäten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 10. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Inhaber der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung Max Müller in Karlsruhe den Titel Kommerzienrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 10. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Bureauvorstand Ludwig Riegel bei der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe das Verdienstkreuz vom Säbinger Löwen und dem Lithographen Karl Kohl daselbst die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Durch Entschließung Großh. Steuerrichtung vom 16. d. Mt. wurde Finanzassistent Gustav Schwenter in Lörrach als Steuerkommissarassistent etamäßig angestellt.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Bruder

Bernhard Kurz,
Kleidermacher,

heute früh 1/9 Uhr nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Zum Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Viktoria Kurz u. Sohn.

Die Beerdigung findet Mittwoch früh 9 Uhr von der Leichenhalle aus statt.
Dies statt jeder besonderen Anzeige.
Trauerhaus: Kaiserstraße 187.

Fremde

übernachteten vom 20. bis 21. Februar.

Alte Post. Richter, Kfm. v. Leipzig. Dreher, Kfm. v. Achem. Schwenning, Kfm. v. Freiburg. Köppler, Fabr. v. Ravensart. Ede, Diener v. Göttingen.

Bayerischer Hof. Heiligmann, Photograph v. Herrenberg. Fr. Kistner, Kleidermacherin, u. Fr. Schulz, Priv. v. Pforzheim.

Bratwurziglöckle. Bieler, Bahnamerker v. Ulm. Freund u. Nebel, Kf. v. Stuttgart. Mehr, Bauunternehmer v. Zweibrücken. Frau Koch, Priv. v. Delbeshelm. Fürstberg, Kfm. v. Berlin. Grundmann, Kfm. v. Frankfurt. Feiler, Photograph v. Kreibitz. Grüber, Kfm. v. Straßburg. Delaparte, Bauunternehmer v. Gablingen.

Darmstädter Hof. Säger, Prem.-Leut. v. Konstanz. Ansfeld, Photograph v. Götting. Stille, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Flachsland, Oberstleut. a. D. v. Lörrach. Neuböcher, Kfm. v. Berlin. Ruhlrad, Kfm. v. Leipzig. Herrmann, Kfm. v. Hamburg. Hryfeldt, Fabr. m. Frau v. Forst.

Geist. Lautendach, Kfm. v. Stolberg. Pieper u. Gao, Kf. v. Köln. Schreiber, Kfm. v. Mainz. Huber, Kfm. v. Frankfurt. Gienmenger, Kfm. v. Stuttgart. Schmitt, Kfm. v. Worms. Wenzel, Kfm. Düsseldorf. Ludenburger, Kfm. v. Ebersfeld. Baumgärtner, Kfm. v. Frankenthal. Birle, Kfm. v. Lindenber. Lichtenberg, Kfm. v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. Berlin. Wildenbof, Kfm. v. Nürnberg. Köberle, Kfm. v. Rempten. Wayer, Kfm. v. Delbeshelm. Würtner, Kfm. v. Annaberg. Ghemann, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Adler. Walter, Modistin v. Stuttgart. Gmilling, Reisender v. München. Braun, Kfm. v. Grünfeld.

Goldener Karpfen. Wolff, Rentner v. Colmar. Jrmier, Decorationsmaler v. Straßburg. Maier, Loco-

motoführer m. Sohn v. Bilingen. Meß, Bezirkskoll. v. Heidelberg. Roth, Kfm. v. Achem. D. u. L. Hilgert D. u. F. Busch, Kritiker v. Weilm.

Goldene Traube. Reifacher, Kunstmaler v. München. Pfister, Kfm. Laubersbischhofheim. Litzschler, Laubstummellehrer v. Seilachshelm. Klum, Holzht. v. Schw.-Dall. Berber, Hotelier v. Mülhausen. Streng, Kfm. v. Ereyer.

Grüner Hof. Kam. Melzer a. Kurland. Weil, Kfm. v. Altingen. Goldhelm, Kfm. v. Berlin. Reuter, Peter, Kf., u. Schwarzhaus, Prof. v. Achem. Ruess, Kfm. v. Reims. Mülen, Kfm. v. Leipzig. Speer u. Schubert, Kf. v. München. Weberhahn, Fabr. v. Oldendorf. Fenerot m. Frau v. Schelz. Baums, Kfm. v. Gnschtren. Hoha, Kfm. v. Stuttgart. Gaus, Kfm. v. Pforzheim. Frau Knechtel u. Fr. Baumann v. Schwezingen. Schneider, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Waldmann, Kfm. v. Fürth. Neuberg v. Durlach.

Hotel Germania. Durchl. Fürst Karl zu Löwenstein-Rosenberg v. Klein-Heubach. Dr. Grüniger, Priv., u. Geizy, Ing. v. Basel. Dreuth, Ing. v. London. Bofelen, Ing., u. Guttman, Kfm. v. Berlin. Wietinger, Priv. v. Baden. Derber, Priv., u. Levy, Kfm. v. Köln. Desbaris, Kfm. v. Dresden. Kahn, Priv. m. Frau v. London. Kunkel, Priv. m. Frau u. Dienrich, v. Offen. Köhler, Fabr. m. Tochter v. Oberkirch. v. Hoyer, Dir. d. techn. Hochschule v. München.

Hotel Gröffe. Fein, Kfm. v. München. Zwieg, Strümpfel u. Kachmann, Kf. v. Berlin. Leonhardt, Gilling, Kumann, Junghaus, Kf., u. Bender v. Frankfurt. Wipauer, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Leicht. Mayer, Kfm. v. Berlin. Stoll, Kfm. v. Gimmeldingen. Müller, Kfm. v. M. Glabbach. Lauer, Kfm. v. Heidelberg. Hornung, Kfm. v. Dresden. Barontius, Kfm. v. Schelbenberg. Schneider, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Luz. Gläd, Kfm. v. Aachen. Katterbach, Kfm. v. Achem. Herrguth, Fabr. v. Oberhausen. Wachtel, Kfm. v. Annaberg. Feil, Priv. v. Gernsbach. Spatz, Ing. v. Reustadt. Ehrad, Kfm. m. Frau v. Basel. Dydoff, Kfm. v. Frankfurt. Gartner, Kfm. v. Würzburg.

Hotel Monopol. Burkhart u. Steingotter, Fabr. v. Wiesloch. Dörner, Kfm. v. Lahr. Egemann, Ing. v. Mannheim.

Hotel National. Beide, Kfm. v. München. Schäfer, Kfm. v. Mülheim. Mantel, Fabr. v. Debnungen. Siebold, Ing. v. Gera. Hepprich, Kfm. v. Frankfurt. Ulrich, Kfm. v. Leipzig. Storch, Kfm. v. Schmalkaben. Weithimer, Kfm. v. Straßburg. Faber u. Kuppenheim, Kf. v. Pforzheim. Jonas u. Ktner, Kf. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Storz, Fabr. v. Bilingen. Wesel, Kfm. v. Barmen. Kuhn, Kfm. v. Weidau. Schöpfer, Kfm. v. Leipzig. Besch, Kfm. v. Pfullingen. Schlaumann, Kfm. v. Berlin. Urspruch, Kfm. v. Heilbronn. Koch, Kfm. v. Koffheim.

Hotel Tannhäuser. Mayer, Gymnasial-Prof. v. Landau. Horst, Kfm. v. Marau. Müller, Kaufm. v. Reg. Nagel, Kfm. v. Neuenheim. Breaner u. Schneider, Kritiker v. Berlin. Landwehr, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Viktoria. Ehlig, Kfm. v. Aachen. Peters, Kfm. v. Köln. Jungbluth, Kfm. v. Berlin. Weyeremann, Kfm. v. Offenrag. Müller, Ing. v. Freiburg. Thies, Kfm. v. Ebersfeld.

König von Preußen. Bauer, Kfm. v. Altheim. Fr. Bracht, Priv. v. München. Hillriegel, Bäckermstr. v. Gillingen. Mülling, Müller v. Oberlauda. Wittmann, Kfm. v. Basel. Lautinger, Schaffner v. Gillingen. Thormählen, Expedient v. Frankfurt. Vogt, Portier v. Lembach.

König von Württemberg. Henninger, Kfm. v. Eitenheim. Löwe, Kfm. v. Leipzig. Bäuerle, Bau-techn. v. Friedrichsfeld. Kopp, Kfm. v. Altheim.

Prinz Max. Lehmann, Kfm. v. Frankfurt. Gaa, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Fr. Falk, Priv. v. Frankenthal. Dale u. Koppfen, Kritiker v. London. Gähringer, Priv. v. Baden. Schmidt m. Frau, u. Rosendusch, Kf. v. Stuttgart. Hirsh, Priv. v. Landau. Heinze, Kfm. v. Dresden.

Rose. Fehner m. Frau v. Kreuznach. Kölschen, Monteur v. Duisburg. Schmitt, Fabr. m. Sohn v. Pirmasens. Schmid, Kfm. v. Landau.

Nothes Haus. Engler, Priv. m. Fam. u. Bed. v. Ettville. Fr. Frhr. Röder v. Diersburg. General v. Inf. 3. D. v. Freiburg. Dupfese, Leut. v. Mülhausen. Burger, Kunstverleer v. München. Littel, Agronom, u. Schmitt, Geschäftsf. v. Dresden. Kraft, Fabr. m. Frau v. Konstanz. Schuurmann Racht. v. Heidelberg. Schenk, Oberlandesgerichtsrath v. Offenburg.

Schwarzer Adler. Kröppe, Versicherungsinsp. v. Mannheim.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag und Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. — Neu zugegangen:

76—79. P. v. Ravensstein, Nach dem Hochwasser — Sommerzeit — Frühlingssonne und Interieurstudie aus Rothenburg a. d. Tauber.

80. Max Frey, Regenwetter am Bahnhof.

81. Otto Kögler, Herrenbildnis.

85—86. G. Hafner Erbgroßherzogliches Palais hier, Ansicht vom Garten aus mit Hauptportal u. Ansicht von der Kriegstraße aus.

87. Hermann Daur, 11 Studien.

88. Bertha Eberhardt, 2 Blumenstücke.

89. R. G. Kinsley, Herbstabend.

90. Henry Majendie, Die ersten Bilderbücher.

91. Derselbe, Skizze.

92. Christian Essler, Büste des Landtagsabgeordneten W. nach Photographie.

93. Derselbe, Portraitskizze.

94. B. Reuter, Nach dem Feind spähend.

95. Graf von Kaldreuth, Das Alter.

96. Paul Segesser, Portraitskizze.

97. Karl Demide-Berlin, 9 Delgemälde und 1 Originalskizze, Darstellungen aus Argentinien und Brasilien.

98. R. Moser, Drei Studien.

99—102. Eduard Euler, Abend im Dorf, Aus dem Redarthal, Abendsonne und Am Mühlteich.

103. Gabriel Max-München, Arabella.

104. E. Hartmann-München, Auf dem Lande.

105. Jac. Hopp-München, Aquarel.

106. Hohenberg-München, Weibliches Köpfchen.

107. B. Belten-München, Reiter im Schnee.

108. E. Hartmann-München, Auf der Landstraße.

109. C. Stuhlmeier-München, Genre.

110. G. Weingold, 2 Norwegische Hjoede.

111—114. Hans von Voltmann, Abendstunde, Eschen am Kornfeld, Aus dem Eisfeldberge u. Deco-ratione Laubhose.

Landesgewerbehalle. Carl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Anstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins. Linke Heimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.